



Europäische Verpackungsverordnung aus Sicht der Praxis - Zukünftige Aufgaben für die Industrie

12. April 2023

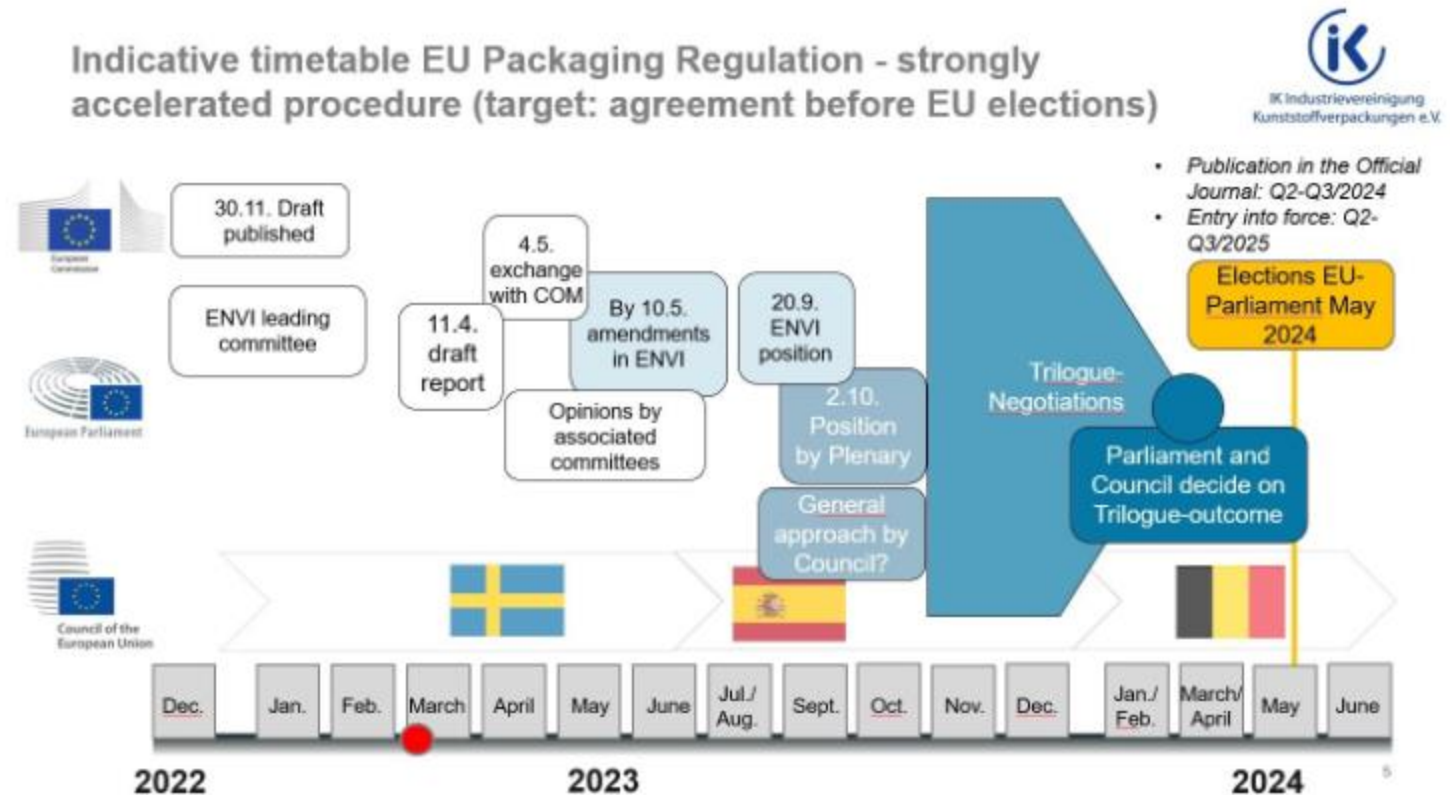
Entwurf: Packaging and Packaging Waste Regulation (PPWR)

Ziele die damit erreicht werden sollen:

- Hindernisse für einen gut funktionierenden Binnenmarkt abbauen
- **Umweltbelastung verringern**
 - Menge der in Verkehr gebrachten Verpackungen verringern
 - Volumen und Gewicht verringern
 - Vermeidung, Wiederverwendung und hochwertige stoffliche Verwertung
- Abfallvermeidung um 5% bis 2030, um 10% bis 2035 und um 15% bis 2040

Form einer **Verordnung**:

- Verbesserung der Harmonisierung
- Kennzeichnungsvorschriften, Berechnung/Einstufung der Recyclierbarkeit



PPWR- Pflichten der Wirtschaftsbeteiligten

- **Verpackungshersteller/Abfüller**

- Einhaltung der Nachhaltigkeitskriterien
- Erstellung der Konformitätserklärung
- Identifikation auf Verpackung

- **Importeur:**

- Überprüfung der Durchführung des Konformitätsbewertungsverfahrens + Vorhandensein technischer Dokumente
- Dürfen nur Verpackungen in Verkehr bringen, die die Nachhaltigkeitskriterien erfüllen - überprüfbar durch Importeur?

- **Händler:**

- Haben Händler die Annahme, dass Verpackungen, die die Nachhaltigkeitskriterien nicht erfüllen, dürfen diese nicht auf den Markt gebracht werden - überprüfbar?
- Hersteller im Herstellerregister überprüfen
- Kennzeichnung überprüfen
- Ergreifen von Korrekturmaßnahmen, wenn Nachhaltigkeitskriterien nicht eingehalten werden

- **Bevollmächtigte**

FOLGE: Vom Markt
nehmen/Zurückrufen?



Erstellt von Verpackungshersteller und Abfüller

Konformitätserklärung muss erstellt und Nachweise erbracht werden für:

- Anforderungen an Stoffe in Verpackungen (Grenzwerte für Blei, Cadmium, Quecksilber und sechswertigem Chrom)
- Recyclingfähigkeit der Verpackungen
- Mindestrecyclinganteil in Kunststoffverpackungen
- Kompostierbarkeit der Verpackungen
- Minimierung von Verpackungen
- Wiederverwendbarkeit der Verpackungen
- Kennzeichnung von Verpackungen



Technische Dokumentation: Analyse und Bewertung der Risiken, technische Zeichnungen, Beschreibung der Bewertungsverfahren, Normen... (Anhang VII)

Technische Dokumente in Sprachen „die von der Behörde leicht verstanden werden können“

ANHANG VIII

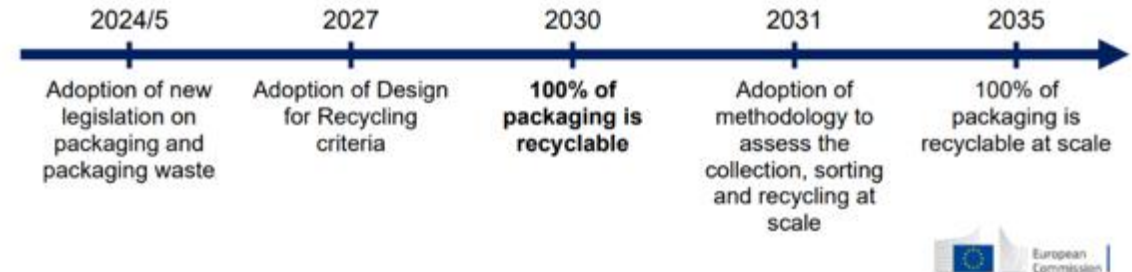
EU-KONFORMITÄTSERLÄRUNG NR.*...

1. Nr. ... (eindeutige Kennung der Verpackung):
2. Name und Anschrift des Erzeugers und gegebenenfalls seines Bevollmächtigten.
3. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Erzeuger.
4. Gegenstand der Erklärung (Kennung der Verpackung zwecks Rückverfolgbarkeit): Beschreibung der Verpackung.
5. Der unter Nummer 4 beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Rechtsvorschriften der Union in Bezug auf die Harmonisierung: ... (Verweis auf die anderen angewandten Rechtsakte der Union).
6. Angabe der einschlägigen harmonisierten Normen oder gemeinsamen Spezifikationen, die zugrunde gelegt wurden, oder Angabe anderer technischer Spezifikationen, für die die Konformität erklärt wird.
7. Die notifizierte Stelle ... (Name, Anschrift, Kennnummer) ... hat ... (Beschreibung ihrer Maßnahme) durchgeführt und die folgende(n) Bescheinigung(en) ausgestellt: ... (Einzelheiten, einschließlich des Datums, und gegebenenfalls Angaben zur Dauer und zu den Gültigkeitsbedingungen).
8. Zusätzliche Angaben
Unterzeichnet für und im Namen von:
(Ort und Datum der Ausstellung):
(Name, Funktion) (Unterschrift)

* (Kennnummer der Erklärung)



- Verpackungen müssen:
 - recyclebar designed sein (2030)
 - wirksam und effizient getrennt gesammelt werden
 - in festgelegte Abfallströme sortiert werden, ohne dass die Recyclingfähigkeit anderer Abfallströme beeinträchtigt wird
 - so recycelt werden können, dass die Qualität der daraus entstehenden Sekundärrohstoffe ausreicht, um die Primärrohstoffe zu ersetzen
 - im großen Maßstab recyclet werden (2035)
- Einheitliche europaweite Kriterien
- EK-Kompetenz: Design 4 Recycling-Kriterien, Öko-Modulation, Recycling at Scale
- Kurze Fristen



Grade	Score of compliance with DfR criteria of a unit of packaging *
A	95%
B	90%
C	80%
D	70%
E	Less than 70%

* in terms of weight of the unit of packaging



Mindestrezyklatanteil pro Verpackungseinheit

Targets for recycled content in packaging containing plastic part		
Packaging	2030	2040
SUP Beverage bottles	30%	65%
Contact sensitive packaging:		50%
PET as major component	30%	
PET is not as major component	10%	
Other plastic packaging	35%	65%

- **Ausnahmen** für Arzneimittel, Medizinprodukte und kompostierbare Kunststoffverpackungen
- Berechnungsmethoden sollen bis 31.12.2026 durch EK geregelt werden
- Noch fehlen die Genehmigungen für den Einsatz von Rezyklat (aus mechanischem Recycling) in vielen Bereichen (contact sensitive packaging)



- Verbot der Überverpackung und Mogelverpackung
- **Kundenakzeptanz** wurde als rechtfertigendes Leistungskriterium gestrichen
- Bürokratie ohne wesentlichen Wirkungseffekt:
 - Beweis der Erfüllung der Leistungskriterien durch Studien, technische Dokumente etc. um Verpackungsvolumen zu rechtfertigen
 - Pflicht zur Identifikation von Hemmnissen, die eine weitere Reduktion von Gewicht und Volumen verhindern
 - Durch Leerraumregelungen wie in Art 21 ohne viel Bürokratie umsetzbar



Leistungskriterien:
Produktschutz, Herstellungsverfahren der Verpackung, Logistik, Informationsanforderungen, Hygiene und Sicherheit, Gesetzliche Anforderungen
Recycelter Inhalt, Wiederverwertbarkeit und Wiederverwendung

Sector	Packaging type -	Packaging groups and products // obligated economic operator	Target for 2030 [2040]
Food and beverage- HoReCa	Primary - B2C	Beverage (cold and hot) filled into a container at the point of sale for take-away, to be sold in packaging within a system for re-use or refill = final distributor	20% [80%]
	Primary- B2C	Food for take-away , to be sold in packaging within a system for re-use or refill = final distributor	10% [40%]
Food and beverage-Retail	Primary- B2C	Alcoholic beverages other than wine, aromatised wine products, fruit wine and spirits , and products based on wine, spirits or other fermented beverages mixed with non-alcoholic beverages, to be sold in packaging within a system for re-use or refill = manufacturer and final distributor	10% [25%]
	Primary B2C	Wine other than sparkling wine to be sold in packaging within a system for re-use or refill = = manufacturer and final distributor	5% [15%]
	Primary- B2C	Non-alcoholic beverages, such as water, soft drinks, juices , to be sold in packaging within a system for re-use or refill = = manufacturer and final distributor	10% [25%]
	Tertiary- B2B	Large household appliances e.g., washing machines or fridges, to be sold in reusable packaging = ec. operator	90% [90%]
Commercial and Industrial	Tertiary- B2B	Goods sold using pallets, crates, foldable boxes, pails and drums for the conveyance or packaging of the goods, to be sold in reusable packaging = ec. operator using transport packaging	30% [90%]
	Tertiary- B2B	Non-food goods sold via e-commerce using packaging for transport and delivery, to be sold in reusable packaging = ec. operator using transport packaging	10% [50%]
	Tertiary- B2B	Pallet wrappings and straps for stabilization and protection of goods during transport , to be sold in reusable packaging = ec. operator using transport packaging	10% [30%]



Ist Mehrweg in bei den folgenden Punkten die ökologisch beste Lösung? (so wie es in der PPWR geregelt ist)

- Kühlschrank wird aus China geliefert
- Getränkeverpackung Einweg mit Pfandsystem / Mehrweggetränkeverpackung
- Transportverpackungen in Form von Palettenumhüllungen
- Mehrwegpflicht für Transportverpackungen innerhalb eines Unternehmens oder innerhalb eines Mitgliedstaates (Paletten, Kisten (mit Ausnahme von Kartons), Kunststoffkästen, Massengutbehälter und Fässer aller Größen und Materialien, auch in flexibler Form.) - Was passiert beim Import?



- „Hersteller“ alle Erzeuger, Importeure oder Vertreiber, unabhängig von der Verkaufsmethode, auch im Wege von Fernabsatzverträgen
- Registrierung in jedem Mitgliedstaat, in dem der Hersteller Waren auf den Markt bringt
- Die Mitgliedstaaten können zusätzliche Informationen oder Unterlagen anfordern, wenn dies für die effiziente Nutzung des Registers erforderlich ist.
- Jährlicher Bericht über:
 - Mengen nach Gewicht der
 - Verpackungsarten
 - getrennt gesammelten Verpackungen
 - Recycelten, verwerteten und entsorgten Verpackungen



- Kommissionskompetenz:
 - Design 4 Recycling Kriterien (für welche Recyclingtechnologie?)
 - Finanzielle Beiträge der Öko-Modulation
 - Höhe der Mindesrezyklateinsatzquote
 - Welche Verpackungen sollen kompostierbar sein?
 - Verbot bestimmter Verpackungsformate
 - Erweiterung der Verpackungen für die Mehrwegquoten gelten
- Regelung der Abfallwirtschaft über eine Verordnung oder über eine Richtlinie?
- Verfügbarkeit von Rezyklaten?
- Berücksichtigung des CO₂-Fußabdrucks?
- Überwachbarkeit der Einhaltung?
- Keine strengeren Vorgaben möglich?

Planungs- und
Rechtssicherheit

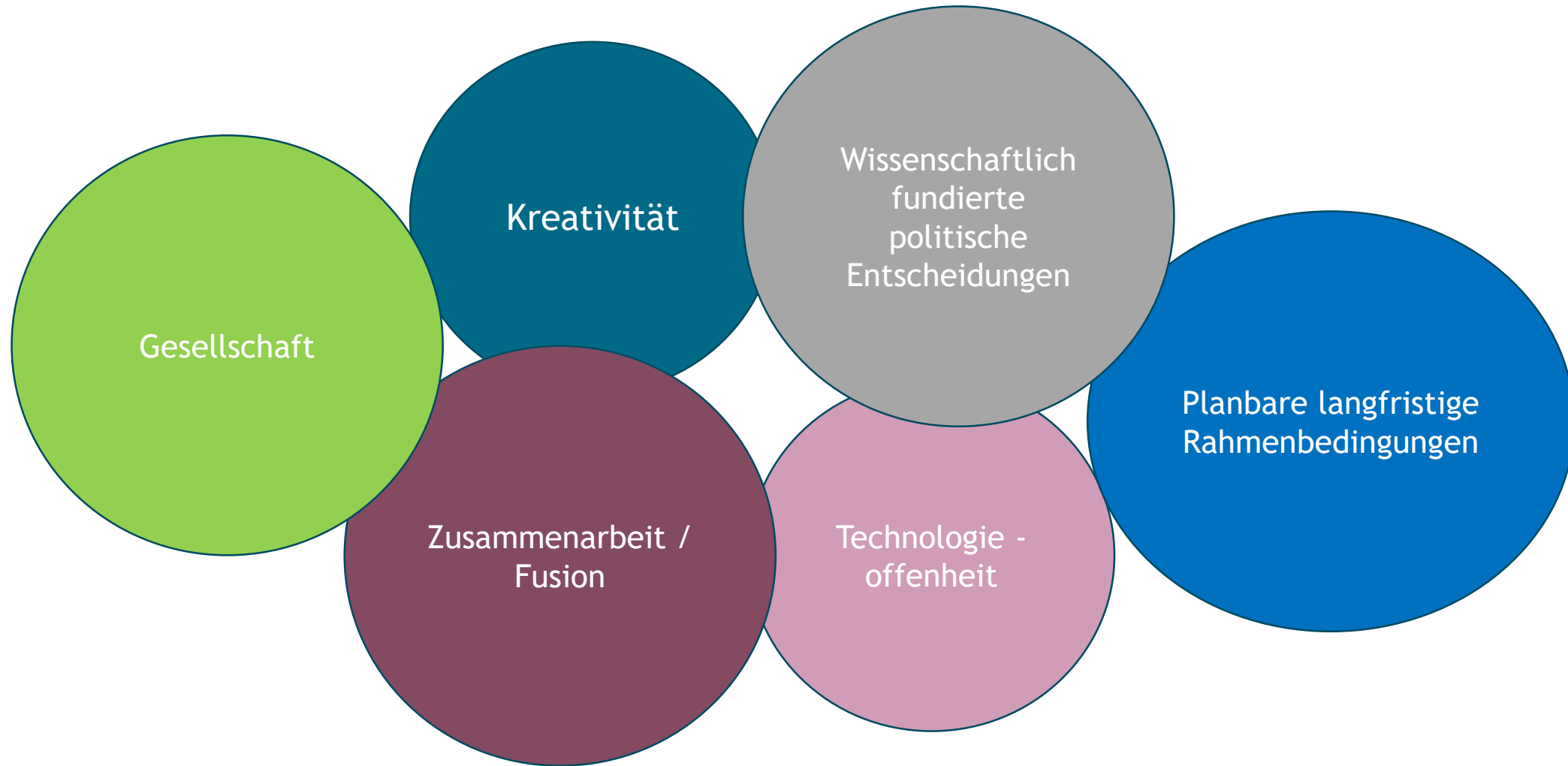
Mit individuellen
Lösungen zum besten
Ergebnis?

Mehrweg oder
Einweg / Papier, Glas
oder Kunststoff?

Ressourcen?



PPWR - Was wird notwendig sein zur Erreichung der Ziele?





Vielen Dank für Ihr Interesse

12. April 2023